

Aus Hotmobil wird energy4rent

Der österreichische Marktführer baut weiter aus und ändert dabei auch Namen und Design

Mit dieser Neupositionierung, dem neuen Namen und neuem Logo wird die strategische Ausrichtung und das Geschäftsmodell noch klarer und verständlicher. Ein gesundes und stabiles Wachstum mit Innovationen ist dadurch gesichert.

„Sich an Veränderungen anzupassen ist auch für Unternehmen absolut überlebenswichtig“, stellte Dr. Georg Patay, Geschäftsführer von Hotmobil im Rahmen einer Pressekonferenz klar. Bis jetzt konnte das Unternehmen jährlich ein solides Umsatzwachstum von 6 bis 8 % erreichen. 2017 war überhaupt das umsatzstärkste Jahr seit der

2017 genutzt, um die interne Effizienz zu erhöhen und das Unternehmen strategisch neu ausgerichtet.

Aus Hotmobil wird energy4rent

Als Johann Linsberger mit seiner Frau Helli Anfang 2002 mit der zündenden Geschäftsidee „Rasche Hilfe mit mobiler Wärme“ die Geschäftstätigkeit von Hotmobil in Österreich als Pioniere und Lizenznehmer von Deutschland GmbH Hotmobil für mobile Wärme aufnahmen, bildete der Unternehmensname das Geschäftsmodell voll und ganz ab. Nach stetigem Wachstum und systematischer Sortimentserweiterungen wurde Dampf, aber auch Kälte als weitere Energieformen mit in das Mietprogramm aufgenommen. Spätestens bei der Sortimentserweiterung „Kälte“ war es nicht leicht, sich mit dem Namensteil „HOT“ im Kältemarkt zu positionieren.

„Kunden waren immer überrascht, wenn wir in den persönlichen Beratungen auf die Mietkälte in unserem Produktsortiment hinwiesen“, erläutert energy4rent Eigentümer Johann Linsberger und führt weiter aus. „Nur durch die gute persönliche Kundenbetreuung und durch die positive Mund zu Mund Propaganda fiel unser „Manko“ des Namens bei Stammkunden nicht so sehr ins Gewicht“. Aber auch der Markenteil „MOBIL“ deutet eher auf Schnelligkeit und nicht auf zeitlich befristete Energielösungen hin. Und in jüngster Zeit vermehrten sich auch Kundenanfragen in Richtung Systemlösungen speziell in Kombination mit mobiler Stromproduktion. Es genügt heute nicht mehr, in einer Einzeldisziplin Spitzenleistungen zu erbringen, Kunden werden anspruchsvoller und verlangen mehr. Intelligente „mobile Energie-Systemlösungen“ für Wärme, Kälte, Dampf und Strom sind gefragt und wenn möglich alles aus einer Hand.

Daher hat man sich zu einer Trennung entschieden. Der gemeinsame Markenauftritt in Österreich endet im Februar 2019“,

so Patay. Mit der Neupositionierung und der Namensänderung ist die Eigenständigkeit als rein österreichisches Familienunternehmen auch weiterhin gewährleistet. Die positive Baukonjunktur wurde genutzt und mit der strategischen Neuausrichtung bereits 2017 begonnen. Geschwindigkeit und der richtige Zeitpunkt sind wichtige Erfolgsfaktoren in einer sich rasch verändernden Umwelt. „Daher bin ich sehr froh, dass sich die Familie Linsberger dazu entschlossen hat, Geld in die Hand zu nehmen, um mit einer Vorwärtsstrategie einen eigenen österreichischen Weg zu gehen“, zeigt sich Patay über dem Weitblick und das große Verantwortungsbewusstseins der Eigentümer Familie Linsberger erfreut. Mit dieser Vorgangsweise wird ab sofort die energy4rent GmbH auch als Marke einen eigenständigen österreichischen Weg gehen und kein Lizenznehmer mehr sein. Die neu gewonnenen Gestaltungsfreiheit ermöglicht schnellere und speziell auf den Markt Österreich zugeschnittene Innovationen im Produktsortiment. Durch die Aufnahme des Energieträgers Strom in das Mietsortiment können erweiterte Systemlösungen angeboten werden.

Weiters besteht ab sofort für die energy4rent GmbH die Möglichkeit auch direkt Dienstleistungen im benachbarten Ausland anzubieten. „Wir verzeichnen in letzter Zeit speziell aus der Region Südbayern einen vermehrten Nachfrageanstieg, den wir aus vertraglichen Gründen bis dato nicht direkt bedienen konnten. Die Entfernung von Salzburg nach München ist aber dieselbe wie Salzburg - Linz. Der Markt ist da und wir sind genauso schnell in Bayern wie in Oberösterreich“, begründet Patay weiters die strategische Entscheidung. Mit der Neupositionierung und gewonnenen Eigenständigkeit ist ein gesundes und langfristiges Wachstum sichergestellt.

www.energy4rent.at



Dr. Georg Patay, GF von energy4rent bei der Präsentation. Bild: Simonis

Gründung 2001. „Man könnte natürlich jetzt so weitermachen wie bisher, doch das ist keine zukunftssträchtige Strategie“, ist Patay überzeugt.

Aber der Markt verändert sich und verlangt nach neuen, innovativen Lösungen sowie einer unverwechselbaren Unternehmenspositionierung, die das eigene Geschäftsmodell klar und verständlich für die Kunden abbildet. „Es genügt nicht, in einer Einzeldisziplin Spitzenleistungen zu erbringen, die Kunden verlangen nach mehr. Intelligente mobile Systemlösungen aus einer Hand sind gefragt, die von einer motivierten, kompetenten Mannschaft angeboten und umgesetzt werden“ erläutert Patay. Daher wurde in Abstimmung mit Familie Linsberger bereits das Jahr